

Auszug aus der Niederschrift über die 06. Sitzung des Schulausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, den 12.09.2019
Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende 17:04 Uhr
Ort: Sitzungssaal Rathaus in Rodenkirchen

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

Herr Hanke Schnitger

Mitglieder

Frau Andrea Arens (i.V. für Frau Kuik-Janssen)
Herr Bodo Bär
Herr Günter Busch
Herr Walter Damken (i.V. für Herrn Sanders)
Herr Olaf Helwig
Frau Annette Klitscher
Frau Erika Weubel

von der Verwaltung

Frau Verena Huppert
Herr Bürgermeister Klaus Rübesamen

Protokollführer-/in

Frau Corinna Evers

Frau Monika Bruhn (Vertreterin des Hortes in Rodenkirchen)
Frau Elke Kuik-Janssen (Vertreterin der GS Rodenkirchen)
Frau Miriam Mogwitz (Vertreterin der Kita "Lüttje Lüü")
Herr Ulrich von Dölln (Vertreter der GS Seefeld-Schwei)
Frau Corinna Weinhold-Willms (Vertreterin der Kitas "Regenbogen" und "Wiesenkieker")
Frau Frauke Zingler (Vertreterin der Kita "Firlefanzen")

Es fehlten entschuldigt:

Mitglieder

Herr Michael Sanders

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

5 Antrag der Schulleiterin der Verlässlichen Grundschule Rodenkirchen vom 27.09.2018: Grundsätze Schuletat/Praxis

Es wurde wie folgt beraten und beschlossen.

zu 5	Antrag der Schulleiterin der Verlässlichen Grundschule Rodenkirchen vom 27.09.2018 Grundsätze Schuletat/Praxis
-------------	---

Der 2018 mündlich von Frau Kuik-Janssen gestellte Antrag wurde aktuell noch einmal schriftlich formuliert, als gemeinsamer Antrag beider Grundschulen deklariert und als Tischvorlage zur Verfügung gestellt. Er wird ebenfalls an das Protokoll angehängt.

Frau Kuik-Janssen erläutert zunächst ihr Anliegen und die vorhandenen Problematiken. Diese waren bereits in einer Vorbesprechung zwischen dem Bürgermeister und den Schulleitern eingehend beleuchtet worden.

Da nach Meinung der Anwesenden nichts gegen das geforderte Vorhaben spricht, sagt Bürgermeister Rübesamen zu, die Thematik „Übertragung der Budgets an die Grundschulen“ in die nächste Haushaltsdebatte zum Haushalt 2020 mit aufzunehmen.

Hinsichtlich der Höhe der Budgets, soll ein Sockelbetrag festgesetzt werden und ein Betrag, der sich an den Schülerzahlen bemisst.

Das im Antrag vorgeschlagene Verfahren sieht vor, dass die Verwaltung Vergleiche mit anderen Kommunen im Landkreis durchführt und Schulleitungen und Verwaltung mithilfe dieser Informationen einen Vorschlag für das Haushaltsjahr 2020 erarbeiten.

Über dieses Vorgehen lässt der Vorsitzende abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Beschlussempfehlung